

# Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 23. Jahrgang Saison 1997/98 - Ausgabe 4

- LL** Schlitti hat wieder einmal zugeschlagen, sonst eine zwei Klassen-Gesellschaft. Wiheil der Titelverteidiger wahrte seine letzte Möglichkeit.
- A - 1** Dresdenia und Justitia wieder Letzter. Stern beim Elchtest abgestürzt, erst 4:0 dann 0:4.
- A - 2** BVG Helmholtz nicht zu bremsen, nächste Runde 1. Gegen 2. Osram hält noch Anschluß, Wiheil kann wohl nicht mehr Staffelsieger werden.
- B - 1** Die Bänker sind auf eigenem Gelände vorgeführt worden, wie im letzten Jahr wieder Gillette. Noch ein echter Hammer Cicero blamiert Bund, welch eine Überraschung
- B - 2** Nur noch Bund V ohne Punktverlust. Die Talfahrt von Post 44 scheint nicht enden zu wollen!
- Klasse C** BMW schließt zu Telekom auf, beide ohne Punktverlust. Die Bänker auf dem Weg nach unten nicht zu stoppen ?
- Klasse D** Im Spitzenspiel eine klare Sache für Senat gegen SHV. Telekom auf den zweiten Platz vorgerückt.

## Pokal 2.Runde

03.02.98	Di.	<b>Osram</b>	- <b>SEL/Alcatel</b>
03.02.98	Di.	<b>BVG Helmholtz</b>	- <b>Bund</b>
04.02.98	Mi.	<b>Linde</b>	- <b>BSR</b>
05.02.98	Do.	<b>SV Senat</b>	- <b>B.Bank/Berthold</b>

„Impressum“  
Schachexpress  
Die Publikation der FV Schach

Herausgeber:  
Die FV Schach im Betriebssport-  
verband Berlin-Brandenburg

Redaktionsitz:

Jörg Dippe  
Schönweider Str. 20  
12055 Berlin

Tel. p 030/ 685 9643  
d 030/ 7564 1611

Fax 030/ 7564 2485

© Copyright: Nachdruck - auch  
nur auszugsweise - nur mit  
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird  
keine Verantwortung übernommen.  
Erscheinungsweise:  
Vor der nachfolgende Runde der MM

Redaktion:  
Jörg Dippe  
Verantwortlich:  
LL-A-Klasse W.Schlittermann

B-C-D-Klasse J.Dippe

Mitarbeiter:  
Kysucan Marianne, Deicke H.-J.,  
Beisswanger W., Ficass T.,  
Schwiehal D., Kunz W.,  
Riess B., Rock B., Jonas B.

Bei Briefen an die Redaktion wird  
wenn nicht ausdrücklich unter-  
sagt das Recht zur Veröffentlichung  
vorausgesetzt.  
Mit Namen gezeichnete Artikel stellen  
nicht unbedingt die Meinung der  
Redaktion dar.

Zeichenerklärung

M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

**TO.**

**1.9.3** Der Spielbericht ist nach Eintragung des Schlußresultates von beiden Mannschaftsleitern oder deren Vertretern zu unterschreiben und spätestens am nächsten Tag vom Mannschaftsleiter der gastgebenden Mannschaft an den Spielleiter der FV Schach e.V. zu schicken.

**1.5.3** Nachmeldungen und Ummeldungen sind mindestens eine Woche vor dem beabsichtigten Spieleinsatz schriftlich in zweifacher Ausfertigung dem Spielleiter mit Freiumschlag oder Doppelkarte zuzusenden. Bis zum 15.11. des Spieljahres können aus komplett gemeldeten Mannschaften zwecks Nachmeldung Spieler abgemeldet werden, die damit ihre Spielberechtigung für Mannschaftsmeisterschaft und Mannschaftspokal verlieren.

## Runde 4 Landesliga

Vorschau - Rd. -5 19.01.-23.01.

Wiheil I	- Schering I	4:2
IBM I	- SEL/Alcatel I	2,5:3,5
Bund I	- ACCSB/ZIB I	4,5:1,5
BA Tempelhof I	- B.Bank/Berth. I	2,5:3,5
DeTeWe I	- SV Senat I	3,5:2,5

Di	Schering I	- SV Senat I	:
Mi	B.Bank/Berth I	- DeTeWe I	:
Do	ACCSB/ZIB I	- BA Tempelhof I	:
Do	SEL/Alcatel I	- Bund I	:
Mo	Wiheil I	- IBM I	:

## Tabelle

1	→	DeTeWe I		4	4	-	-	8:0	17,5:06,5	_____	_____
1	↑	SEL/Alcatel I		4	3	1	-	7:1	16,0:08,0	_____	_____
3	↑	B.Bank/Berth. I		4	2	2	-	6:2	14,5:09,5	_____	_____
4	↓	SV Senat I		4	3	-	1	6:2	14,0:10,0	_____	_____
5	→	Wiheil I	M	4	2	1	1	5:3	13,0:11,0	_____	_____
5	→	BA Tempelhof I		4	1	-	3	2:6	11,0:13,0	_____	_____
7	→	IBM I		4	-	2	2	2:6	10,5:13,5	_____	_____
8	↑	Bund I	P	4	1	-	3	2:6	09,5:14,5	_____	_____
9	↓	ACCSB/ZIB I	N	4	-	2	2	2:6	08,5:15,5	_____	_____
10	→	SG Schering I	N	4	-	-	4	0:8	05,5:18,5	_____	_____

Wiheil I	- SG Schering I	4:2
Betcke	- Glienke Dr.	-:+
Lang Dr.	- Voß	0,5:0,5
Bachmann	- Mirnik	0,5:0,5
Hildebrand	- Wegmann	+:-
Christ	- Schmitz	1:0
Schroeder-Wildb.	- Czerwinski	1:0

IBM I	- SEL/Alcatel I	2,5:3,5
Feick	- Klotzsche	1:0
Gierke	- Paulsen	0:1
Sprotte	- Hilsberg	1:0
Schneider	- Pannwitz	0:1
Brozus	- Röblitz	0,5:0,5
Wiese	- Hoffmann	0:1

Bund I	- ACCSB/ZIB I	4,5:1,5
Tyrtania	- Vu	0,5:0,5
Jonas	- Martin	1:0
Schmidbauer	- Domingo	1:0
Nerenz	- Trösch	1:0
Scholz R.	- Fischer	0:1
Altenkirch	- Oesterreich	1:0

BA Tempelhof I	- B.Bank/Berth. I	2,5:3,5
Weiner	- Berndt	-:+
Baranowsky	- Thiede	0:1
Hein	- Henze	1:0
Steinhardt	- Pfeiffer	0,5:0,5
Muders	- Schmidt	0:1
Plümer	- Slowinski	1:0

SV DeTeWe I	- SV Senat I	3,5:2,5
Widemann	- Bötzer	0:1
Schlittermann	- Föhse	+:-
Sowada	- Albrecht	0:1
Lehmann	- Kleeschätzky	0,5:0,5
Pecher	- Becher	1:0
Berlin	- Jancke	1:0

SFBetcke scheint bei Wiheil der ständige Sündenbock zu sein, oder werden nur Karteileichen zum auffüllen gebraucht. Schade das SFGlienke wieder einmal ins leere laufen mußte. So können leider auch die Spieler vergrault werden, die bei uns das Salz in der Suppe sind.

Eigentlich gingen alle Rechnungen von IBM auf, bis auf die Niederlage von Brett 6 die doch reichlich unnötig war. Letztendlich war dies aber SF Hoffmann so ziemlich Wurst und dem ML Hilsberg erst recht. Dadurch bleibt SEL oben mit bei und IBM kommt unten nicht weg.

Der Pokalsieger ist aus seiner Lethargie erwacht und zerlegte ACCSB/ZIB recht deutlich. Aber bereits in der kommenden Runde läuft man Gefahr wieder einen Rückschlag zu erhalten. Auch für ACCSB/ZIB ist in der kommenden Runde ein Wahrsager angesagt.

Alles ärgern über eine Niederlage die wieder einmal knapp war hilft nicht, wenn man die Mannschaft nicht voll bekommt. In der nächsten Runde das Spitzenspiel gegen DeTeWe. Ob Schlitti wieder SF Pfeiffer mit der Aufstellung an der Nase herumführt

Vor seinem Tripp auf die Insel, schnell noch einmal Senat die Nase gezeigt und Schlitti lacht sich eins. Es liegt durchaus im Bereich des Möglichen DeTeWe wird Meister und keiner hat es bemerkt. Für Senat geht durch die Niederlage nicht die Welt unter, aber oft darf es nicht mehr vorkommen nur zu fünf anzutreten.

Runde 4 Klasse A - I

Vorschau - Rd. - 5 19.01.-23.01.

SV Senat II	- SG Schering II	5:1	Di Schering II	- Dresdenia I	:
Allianz I	- DeTeWe II	2,5:3,5	Do Bewag I	- UBA I	:
Justitia I	- Bund III	1,5:4,5	Di Bund III	- Stern 66 I	:
Stern 66 I	- Bewag I	1,5:4,5	Di DeTeWe II	- Justitia I	:
UBA I	- Dresdenia I	5:1	Di SV Senat II	- Allianz I	:

## Tabelle

1	→	Bund III		4	3	1	-	7:1	16,0:08,0	_____	_____
2	→	Bewag I		4	3	-	1	6:2	14,0:10,0	_____	_____
2	↑	Umweltbundesamt I	A	4	2	1	1	5:3	15,5:08,5	_____	_____
4	↑	SV Senat II		4	2	1	1	5:3	13,5:10,5	_____	_____
5	↑	DeTeWe II	N	4	2	-	2	4:4	12,5:11,5	_____	_____
6	↓	Stern 66 I		4	2	-	2	4:4	10,5:13,5	_____	_____
7	↓	Schering II		4	1	1	2	3:5	10,0:14,0	_____	_____
8	↑	Allianz I		4	1	-	3	2:6	10,0:14,0	_____	_____
9	↓	Dresdenia I		4	1	-	3	2:6	09,0:15,0	_____	_____
9	→	Justitia I		4	1	-	3	2:6	09,0:15,0	_____	_____

<b>SV Senat II</b>	- <b>SG Schering II</b>	<b>5:1</b>
Eretie	- Anstein	0,5:0,5
Löhnig	- Schmitz Dr.	0,5:0,5
Wissell	- Leike Dr.	1:0
Huhn	- Stapelfeldt	1:0
Mühlfellner	- Wehrmann	1:0
Nalezinski K.-H.	- Schöllkopf Dr.	1:0
<b>Allianz I</b>	- <b>DeTeWe II</b>	<b>2,5:3,5</b>
Ruppert	- Weitemeier	0:1
Paschkowski	- Gehrman	1:0
Pelzer	- Grüner	0:1
v.Bergemann	- Rock	1:0
Ite	- Falz	0:1
Kupczik	- Borrys	0,5:0,5
<b>Justitia I</b>	- <b>Bund III</b>	<b>1,5:4,5</b>
Schaal	- Reimann	0,5:0,5
Hankow	- Horst	0,5:0,5
Hahn M.	- Burmeister Dr.	0,5:0,5
Majeski	- Walter	0:1
Hahn	- Kliesch	0:1
Lange	- Auersch Dr.	0:1
<b>Stern 66 I</b>	- <b>Bewag I</b>	<b>1,5:4,5</b>
Gacem	- Mejstrik M.	-:+
Schelling	- Falkenhahn	0:1
Djordjevic	- Raack	+:-
Radjenovic	- Kornprobst	0,5:0,5
Boskovic	- Mejstrik V.	0:1
Roll	- Jatzzenka	0:1
<b>UBA I</b>	- <b>Dresdenia I</b>	<b>5:1</b>
Stark	- Barna	1:0
Pischner	- Jaensch	0,5:0,5
Diewitz	- Lücke	1:0
Beisswanger	- Böttger	1:0
Pfeiffer	- Kopmann	1:0
Lacombe	- Kube	0,5:0,5

Schering peilt langsam den Weg an den man letzten Saison mit viel Mühe entgehen konnte. Bereits in der kommenden Runde ein Wahrsager. Senat hält mit diesem klaren Sieg guten Anschluß zur Spitze und sollte dies in der kommenden Runde festigen können.

Auch im Schach bewahrheitet es sich: das zweite Jahr ist immer das Schwerste. Allianz wird alles aufbieten müssen was laufen kann um die Klasse zu halten. Die Zockerei von Schlitti macht auch vor der Zweiten nicht halt. Aber am Ende zählt nur der Erfolg!

Bei Justitia ist die Schwäche bei Status I Spielern unübersehbar, man muß sich etwas einfallen lassen um aus diesem Tal (Jammertal) herauszukommen. Bund III macht es Ihren Sportfreunden von zumindest 6 Mannschaften vor was, Oben ist.

Nur die beiden Mittelbretter bei Stern konnten überzeugen, sonst nur ein laues Lüftchen. Erst 4:0 nun 0:4 mal sehen wohin sich Stern bewegt. Bewag bleibt am Ball und hält Anschluß zum Spitzenreiter. In der kommenden Runde allerdings das Spitzenspiel gegen UBA.

UBA mit Kontakt nach oben, wobei in der kommenden Runde die Richtung vorgegeben wird für den Rest der Saison. Bei Dresdenia hat es auch nicht geholfen das UBA den Spielort und Tag zu den Bänkern verlegt hat. Man hätte doch dafür nicht gleich beide Punkte abgeben müssen. Der Fairnispreis gehört sowieso UBA, danke dafür.

Runde 3 Klasse A - 2

Vorschau - Rd. - 4 08.12.-12.12.

SV Senat II	- BVG Helmholtz I	1,5:4,5
IBM II	- Wiheil II	3:3
Bund II	- SFB I	3:3
BA Tempelhof II	- Osrarn I	2:4
BSR I	- Fortuna I	1:5

Di	BVG Helmholtz I	- Fortuna I	:
Di	Osrarn I	- BSR I	:
Di	SFB I	- BA Tempelhof II	:
Mo	Wiheil II	- Bund III	:
Do	SV Senat III	- IBM II	:

## Tabelle

1	→ BVG Helmholtz I	4	4	-	-	8:0	20,0:04,0	_____	_____	
2	→ Fortuna I	4	3	1	-	7:1	15,5:08,5	_____	_____	
3	→ Osrarn I	4	3	-	1	6:2	15,5:08,5	_____	_____	
4	→ IBM II	4	2	1	1	5:3	13,5:10,5	_____	_____	
5	→ Wiheil II	4	2	1	1	5:3	13,0:11,0	_____	_____	
6	→ BSR I	A	4	2	-	2	4:4	10,0:14,0	_____	_____
7	→ Bund II	4	-	2	2	2:6	09,5:14,5	_____	_____	
8	→ SFB I	4	-	2	2	2:6	09,0:15,0	_____	_____	
9	→ SV Senat III	N	4	-	1	3	1:7	07,5:16,5	_____	_____
10	→ BA Tempelhof II	N	4	-	-	4	0:8	06,5:17,5	_____	_____

<b>SV Senat III</b>	<b>- BVG Helmholtz I</b>	<b>1,5:4,5</b>
Rücker	- Schulz	0,5:0,5
Hain	- Göbel	0:1
Klaue	- Alberg	1:0
Janzen	- Weiss	0:1
Heß	- Amann	0:1
Landskron	- Ficass	0:1
<b>IBM II</b>	<b>- Wiheil II</b>	<b>3:3</b>
Holze	- Strehlow	1:0
Mahn	- Siebecke	1:0
Sass	- Sabrowski	0,5:0,5
Herrmann	- Grossmann	0,5:0,5
Löhr	- Neumann	0:1
Sycin	- Janik	0:1
<b>Bund II</b>	<b>- SFB I</b>	<b>3:3</b>
Wierzbicki	- Kroutikov	0:1
Piersig	- Schastok	1:0
Johannsen	- Kersten	0,5:0,5
Göhringer	- Schmidt	1:0
Schleusener	- Sossnitza	0,5:0,5
Himmelreich	- Folger	0:1
<b>BA Tempelhof II</b>	<b>- Osrarn I</b>	<b>2:4</b>
Kasdorff	- Franke	0:1
Pelivan	- Nehls	1:0
Körlin	- Hoffmann	0:1
Jacobs	- Müller G.	0:1
Wiedemann	- Genz	0,5:0,5
Müller	- Riess	0,5:0,5
<b>BSR I</b>	<b>- Fortuna I</b>	<b>1:5</b>
Parrag	- Damm	1:0
Busse	- Hohn	0:1
Schäfer	- Abbas	0:1
Groch	- Janneck	0:1
Berschadski	- Barnack	0:1
Zobel	- z. Winkel	0:1

Das Ergebnis ist wie erwartet und für die BVG nur ein Training für die kommende Runde gegen Fortuna, überraschend vielleicht das Remis an Brett 3. Senat muß nun langsam Punkten, daß der Weg nach unten verhindert werden kann.

Im Bruchteil einer Sekunde rettete SF Mahn das Remis mit Matt, ungläubiges Staunen bei Wiheil. Nun muß SF Janik sehen, daß die verlorenen Punkte für den Staffelsieg in den nächsten Spielen eingefahren werden.

Für Bund II immer noch kein Sieg, aber man war schon nah dran. Hätte nur nicht Brett 6 die Partie in den Sand gesetzt. Bei SFB geht es nur darum „mühsam ernährt sich das Eichhörnchen“.

Mit dieser Aufstellung sollte BA T. in den kommenden Runden punkten können, wenn nicht in der Ersten ausgeholfen werden muß. Osrarn ist es gelungen Anschluß zu halten und seine Möglichkeiten zu wahren.

Fortuna gut gerüstet für das Spitzenspiel im neuen Jahr gegen die BVG ob es ausreicht? BSR gegen beide Spitzenmannschaften mit einer gehörigen Packung von den Brettern geblasen, aber jetzt wird's leichter.

## Runde 4 Klasse B - 1

Vorschau - Rd. -5 19.01.-23.01.

Bund VII	- BSR II	3,5:2,5	Mo	BSR II	- SK Gillette I	:
Bewag II	- B. Volksbank I	3:3	Mi	Bund V	- B. Bank/Berth. II	:
Schering III	- SEL/Alcatel II	1:5	Do	SEL/Alcatel II	- BVG Cicero I	:
BVG Cicero I	- Bund V	3,5:2,5	Mi	B. Volksbank I	- Schering III	:
B. Bank/Berth. I	- SK Gillette I	0:6	Mi	Bund VII	- Bewag II	:

## Tabelle

1	→	SEL/Alcatel II	A	4	4	-	-	8:0	17,5:06,5	_____	_____
2	→	B. Bank/Berth II		4	3	-	1	6:2	11,5:12,5	_____	_____
3	↑	SK Gillette I		4	2	1	1	5:3	16,0:08,0	_____	_____
4	↓	Bund V		4	2	1	1	5:3	13,0:11,0	_____	_____
5	↑	Bund VII	N	4	2	-	2	4:4	11,5:12,5	_____	_____
6	↓	B. Volksbank I		4	1	2	1	4:4	11,0:13,0	_____	_____
7	↓	BSR II		4	1	-	3	2:6	12,5:11,5	_____	_____
8	↑	Bewag II		4	-	2	2	2:6	10,5:13,5	_____	_____
9	↓	SG Schering III		4	1	-	3	2:6	09,0:15,0	_____	_____
10	⇒	BVG Cicero I		4	1	-	3	2:6	07,5:16,5	_____	_____

<b>Bund VII</b>	<b>- BSR II</b>	<b>3,5:2,5</b>
Jennill	- Maatz	0,5:0,5
Altmann	-	+:-
Hattendorf	- Heldner	1:0
Haftenberger	- Cornel	0:1
Voigt	- Horn A.	0:1
Dinius	- Siegmund	1:0
<b>Bewag II</b>	<b>- B. Volksbank I</b>	<b>3:3</b>
Sternberg	- Scholz	0,5:0,5
Lau	- Szczygielski	+:-
Gielow	- Bliß Dr.	0,5:0,5
Zelies	- Plenz	0,5:0,5
Zimmer	- Rochow	0,5:0,5
Ruthenberg	- Schröder	0:1
<b>SG Schering III</b>	<b>- SEL/Alcatel II</b>	<b>1:5</b>
Rutecki	- Goorsahye	0:1
Klein	- Ketterling	0:1
Darga	- Busch	0:1
Gusikat	- Klevenow	0,5:0,5
Mahlkow	- Girke	0,5:0,5
Jungklaus	- Wust	0:1
<b>BVG Cicero I</b>	<b>- Bund V</b>	<b>3,5:2,5</b>
Schmidt	- Hagemeister	0:1
Bumke T.	- Niefanger	1:0
Wermter	- Ernst	0,5:0,5
Görs	- Bödicker	0,5:0,5
Kubczyk	- Mühlnickel	0,5:0,5
Hube	- Klemm	1:0
<b>B. Bank/Berth. II</b>	<b>- SK Gillette I</b>	<b>0:6</b>
Luszeit	- Daeglau	-:+
Wolf	- Bous	0:1
Weise	- Dehne	0:1
Frahm	- Koulaxiozidis	0:1
Schilly	- Demnitz	0:1
Michels	- Andreas	0:1

W.Rösike anstelle am Brett im Krankenhaus, von hier aus gute Besserung. Vielleicht hätte der Kampf anders ausgehen können aber für die Mannschaft von Bund kann natürlich noch jeder Punkt wichtig werden. Wenn BSR im nächsten Spiel wieder besser besetzt ist kann man eventuell gegen Gillette punkten.

Auch hier die Bänker nur zu fünf, aber den Punkt gerettet. Es war wieder Banktag und man hatte wohl wieder Besetzungsprobleme. Bewag sollte nun einmal anfangen doppelt zu Punkten, damit die Not nach unten nicht so groß wird.

SEL macht nicht viel Aufsehen, man spielt den Gegner schwindlig und fährt einfach die Punkte ein. Jetzt wird nach dem Sieg von Cicero auch wieder für Schering dünn und man sollte wieder etwas Gas geben.

Ich kann mir den Glanz in den Augen von den BVGern regelrecht vorstellen, als Absteiger eingestuft und einen der Großen vernascht. Bund dadurch erst einmal aus allen Aufstiegs träumen gerissen. Nun zählt jedes Spiel und wird wichtig, mal sehen ob man dem Druck gewachsen ist.

Der Frust hatte sich bei den Gilletter gewaltig angestaut, da kam B. Bank/Berth. gerade recht. Auch in den kühnsten Träumen hatte man nicht mit solch einem Ergebnis gerechnet, aber schön war's doch. Nun sind die Bänker wieder bei den Leuten, es fehlt nur noch SEL, mal sehen ob die sich auch einmal eine Blöße geben.

Runde 4 Klasse B - 2

Vorschau Rd. - 5 19.01.-23.01.

SG BVG I	- Justitia II	3,5:2,5	Di	Justitia II	- ACCSB/ZIB II	:
SEL/Alcatel III	- UBA II	4:2	Di	SK Gillette II	- Bund IV	:
Bund VI	- BVG Britz I	5:1	Fr	BVG Britz I	- Post 44 I	:
Post 44 I	- SK Gillette II	2:4	Di	UBA II	- Bund VI	:
Bund IV	- ACCSB/ZIB II	4,5:1,5	Di	SG BVG I	- SEL/Alcatel III	:

## Tabelle

1	↑	Bund IV	A	4	4	-	-	8:0	16,5:07,5	_____	_____
2	↓	ACCSB/ZIB II		4	3	-	1	6:2	14,5:09,5	_____	_____
3	→	UBA II		4	2	1	1	5:3	12,5:11,5	_____	_____
4	→	SEL/Alcatel III		4	2	1	1	5:3	12,0:12,0	_____	_____
5	↑	Bund VI		4	2	-	2	4:4	13,0:11,0	_____	_____
6	↓	SG BVG I		4	2	-	2	4:4	12,5:11,5	_____	_____
7	↑	SK Gillette II	N	4	2	-	2	4:4	11,0:13,0	_____	_____
8	↓	Post 44 I	A	4	1	-	3	2:6	10,5:13,5	_____	_____
9	↓	BVG Britz I	N	4	-	2	2	2:6	08,5:15,5	_____	_____
10	→	Justitia II		4	-	-	4	0:8	09,0:15,0	_____	_____

SG BVG I	- Justitia II	3,5:2,5
Deicke	- Spiewok	-:+
Prüsmann	- Gerigk	0,5:0,5
Damm	- Totzek	1:0
Lange	- Debes	0:1
Lundfald	- Drazkowski	1:0
Hermann	-	+:-
SEL/Alcatel III	- UBA II	4:2
Meyer	- Wagner	0,5:0,5
Quast	- Friedrich Dr.	+:-
Bernecker	- v.Leitner	0,5:0,5
Thürman	- Köhn	1:0
Schwarzbach	- Christochowitz	0,5:0,5
Kudritzki	- Well	0,5:0,5
Bund VI	- BVG Britz I	5:1
Wojtkowiak	- Kühne	1:0
Kroll E.	- Kleinke	+:-
Kroll O.	- Bibow	0,5:0,5
Sieburg	- Kuczewicz	1:0
Hüther	- Schostag	1:0
Schröder	- Rygol	0,5:0,5
Post 44 I	- SK Gillette I	2:4
Hauke	- Heinberg	0:1
Spieweg	- Schäffer	0:1
Flint	- Bek	1:0
Wilsdorf	- Müller	0:1
Radde	- Baaske	1:0
Bandsom	- Flint	0:1
Bund IV	- ACCSB/ZIB II	4,5:1,5
Kühnrich Dr.	- Baller	+:-
Holz	- Thevenet	1:0
Seiltz	- Quintin	-:+
Harwardt	- Enz	0,5:0,5
Lange	- Templin	1:0
Rießbeck	- Pöhle	1:0

Wie die Erste so auch die Zweite, bisher eine schlechte Saison, aber es kommt ja jetzt ein neues Jahr und da wird alles besser. Dieser Sieg hilft der BVG zum Luftholen aber nur nicht zu sicher fühlen.

SEL in dieser Saison einen guten Auftakt, wo soll das noch hinführen? Endlich einmal keine Gedanken an den Abstieg. Diese Niederlage war wohl nicht im Plan, aber unverhofft kommt oft oder ?? doch nicht!

Eine schöne Klatsche für die „Alten“, aber was uns nicht umbringt macht uns härter. Es kommen auch wieder sonnige Tage. Bund hält sich problemlos im Mittelfeld, wird aber nach oben oder unten nichts bewegen.

LL - A- jetzt vielleicht noch Abstieg in die C dies ist doch wohl etwas stark. Aber der Eine oder Andere scheint bei der Post schon etwas angeschlagen, oder warum kann eine Pfeiffe fliegen? Meine können es nicht und ich habe 25 Stück. Gillette mit geschlossener Mannschaftsleistung wenn auch nicht in Bestbesetzung.

Auch gegen den direkten Verfolger zeigte man sich unerschrocken und punktete kräftig. Bund hat jetzt schon einige Luft und kann unverkrampft das Geschehen beobachten.

Runde 4 Klasse C

Vorschau Rd.- 5 19.01.-23.01.

Bund VIII	- Wiheil III	3,5:2,5	Mi Wiheil III	- Telekom I	:
B.Bank/Berth. III	- BMW/R.-R. I	1,5:4,5	Mi Linde I	- DB/BSW I	:
Justitia III	- spielfrei		spielfrei	- Stern 66 II	:
Stern 66 II	- Linde I	2,5:3,5	Di BMW/R.-R. I	- Justitia III	:
DB/BSW I	- Telekom I	2,5:3,5	Di Bund VIII	- B.Bank/Berth. III	:

## Tabelle

1	→ Telekom I	N	4	4	-	-	8:0	17,0:07,0		
2	↑ BMW/R.-R. I		3	3	-	-	6:0	12,5:05,5		
3	↑ Linde I	N	4	2	1	1	5:3	11,0:13,0		
4	↓ DB/BSW I		4	2	-	2	4:4	15,5:08,5		
5	↑ Bund VIII	N	3	2	-	1	4:2	10,5:07,5		
6	↓ Wiheil III		4	1	1	2	3:5	11,0:13,0		
7	→ Stern 66 II		4	-	1	3	1:7	07,0:17,0		
8	↑ Justitia III	N	3	-	1	2	1:5	06,5:11,5		
8	↓ B.Bank/Berth. III	A	3	-	-	3	0:6	05,0:13,0		
10	BA Tempelhof III	N	-	-	-	-	0:0	00,0:00,0	zurückgez.	

<b>Bund VIII</b>	<b>- Wiheil III</b>	<b>3,5:2,5</b>
Fleischer	- Reiche	+:-
Lüpke	- Mersmann	0,5:0,5
Bollweg	- Ulbrich	0:1
Hunecke	- Grieb	1:0
Safai-Nia	- Hummel-L.	0:1
Guse	- Wust	1:0
<b>B.Bank/Berth. III</b>	<b>- BMW/R.-R. I</b>	<b>1,5:4,5</b>
Woelky	- Gietl	0,5:0,5
Siebert	- Bock	0:1
Irmeler	- Pfitzner	0:1
Otto	- Mewers	1:0
Surmann	- Prütz	0:1
Kogelbohm	- Kussicke	0:1
<b>SG Stern 66 II</b>	<b>- Linde I</b>	<b>2,5:3,5</b>
Lucke	- Pisadzy	1:0
Kern	- Angel	0,5:0,5
Govindarajulu	- Lockowandt	-:+
Masur	- Kebschnl	0:1
Arndt	- Jähring	0:1
Kowski	- Wiegmann	1:0
<b>DB/BSW I</b>	<b>- Telekom I</b>	<b>2,5:3,5</b>
Kaiser	- Piotrowski	0:1
Schneider	- Weiser	0,5:0,5
Dittrich	- Fischer	0,5:0,5
Niemann	- Beneke	1:0
Faude	- Jagodzinski	0,5:0,5
Fuchs	- Kathe D.	0:1

Dank des geschenkten Punktes konnte SF Weber wieder doppelt punkten und konnte sich aus der Abstiegszone entfernen. Es ist mit einigem Unmut festzustellen, das wieder und dies immer öfter Bretter frei bleiben. Schade für denjenigen der sich auf ein Spiel gefreut hatte.

BMW macht den Elchtest und versucht die C-Klasse zu verlassen. Nächste Runde gegen Justitia scheinbar eine Pflichtaufgabe. Für die Bänker müßte langsam der Anker geworfen werden, oder bevorzugt man eine Klasse tiefer das einfache Spiel.

SF Lucke kann einem Leid tun, man reißt sich den H..... auf, der Erfolg wieder nicht komplett. Danke meine Schachfreunde !! Diesen Vorteil wußte Linde zu nutzen und ging mit einem Brettspunkt mehr durchs Ziel.

Im Spitzenspiel behielt Telekom das bessere Ende für sich und wird schwer zu bremsen sein auf den Weg in die B - Klasse. Bei der DB wird erst einmal Ruhe einkehren und man wird sich neue Ziele stecken.

Runde 4 Klasse D

Vorschau Rd.-5

16.02.-20.02.

SHV I	- SV Senat IV	1:5	Do Senat IV	- Telekom I	:
SFB I	- Allianz I	2,5:3,5	Do Bewag III	- BSR III	:
Schering IV	- Bewag III	4:2	Di Allianz I	- Schering IV	:
BSR III	- Telekom II	2,5:3,5	Mo SHV I	- SFB I	:

## Tabelle

1	→ SV Senat IV	A	4	4	-	-	8:0	16,5:07,5	_____	_____
2	↑ Telekom II		4	3	-	1	6:2	14,0:10,0	_____	_____
3	↓ SHV I		4	2	1	1	5:3	13,0:11,0	_____	_____
4	↑ Schering IV		4	2	-	2	4:4	13,0:11,0	_____	_____
5	↓ Bewag III	A	4	1	2	1	4:4	12,0:12,0	_____	_____
6	↑ Allianz II		4	1	1	2	3:5	09,5:14,5	_____	_____
7	↓ SFB II		4	-	1	3	1:7	09,0:15,0	_____	_____
7	↓ BSR III		4	-	1	3	1:7	09,0:15,0	_____	_____

<b>SHV I</b>	<b>- SV Senat IV</b>	<b>1:5</b>
Beilecke	- Dilschmann	0:1
Weihrich	- Plaschke	0:1
Birke	- Mädels	0:1
Hübner	- Tschirschwitz	1:0
Metzner	- Müller	0:1
Klems	- Schienitzki	0:1
<b>SFB II</b>	<b>- Allianz II</b>	<b>2,5:3,5</b>
Zimnol	- Götz	+:-
Haubold	- Kaiser	0:1
Kelm	- Wiese	1:0
Kunze	- Günther	0:1
Colberg	- Polzin	0:1
Dörbandt	- Wendt	0,5:0,5
<b>Schering IV</b>	<b>- Bewag III</b>	<b>4:2</b>
Schenk	- Fieck	0:1
Bielefeld	- Dobinski	0:1
Pessara	- Zelies	1:0
Abraham	- Herrmann	1:0
Richter	- Goldberg	1:0
Landsfeld	- Wolff	1:0
<b>BSR III</b>	<b>- Telekom II</b>	<b>2,5:3,5</b>
Heinrich	- Kleinwächter	0:1
Kroll W.	- Kathe	0:1
Podlaß	- Markowski	0:1
Siebert	- Regeler	0,5:0,5
Kroll H.	- Netzeband	1:0
Herbst	- Kallien	1:0

Das Spitzenspiel wurde zu einer einseitigen Angelegenheit, um nicht zu sagen SHV wurde überrollt. Noch kann SHV es aus eigener Kraft schaffen, wenn nicht dann im kommenden Jahr. Bei Senat nach dem Unfall in der letzten Saison wieder auf dem Weg in sonnige Regionen.

Endlich der erste doppelte Punktgewinn, diesen hätte allerdings auch SFB vertragen können.

Bewag immer wieder einmal auf dem Sprung in die obere Hälfte und dann sowas. Schlecht ist auf jedem Fall die Punktezahl von 3-6. Das Ergebnis spricht eigentlich für die Ausgeglichenheit der Schering Mannschaft, man hat den Anschluß geschafft.

Bei der BSR will nichts gelingen, oder lag es daran das man die stärksten Spieler nach hinten verfrachtet hat? Hat in der letzten Runde bei Gillette auch nicht geholfen (Expr.3). Telekom wie auch die Erste im Hochgefühl des Erfolges.

## Mannschaftblitzschachturnier der BSG der BSR am 6. Dezember 1997

Die geringe Teilnehmer Zahl hat uns zwar verblüfft, hinderte aber keinen der Anwesenden daran, viel Spaß zu haben (und die Präsente fielen entsprechend größer aus). Schachfreund Schastok übererfüllte dabei den Aufruf mit Nikolausmütze zu spielen und kam gleich im kompletten Nikolauskostüme. Er wurde dafür (reichlich) mit der versprochenen Überraschung belohnt.

Das Turnier verlief hingegen überaus spannend, denn nach der 2. Runde (mit dem Sieg über die BSR I) übernahm die BEWAG die Führung und konnte diese bis zur 7. Runde verteidigen. Dann kam die Zeit der Revanche und BSR I „fegte“ die BEWAG mit 4:0 von den Brettern. Dadurch konnte die Führung mit einem Brett punkt übernommen werden. Und dieser eine Brett punkt konnte bis zum Schluß verteidigt werden, so daß wir als Gastgeber auch einen Pokal behalten konnten. Einen weiteren Pokal (für die beste Mannschaft aus C-, B- und D-Klasse) gewann SHV, denen es sogar gelang, einem der „Großen“ (SFB) einen Punkt zu entführen.

Fazit: Uns hat es Spaß gemacht, vielleicht kommt Ihr beim nächsten Mal auch!

### Turnierergebnis

		1	2	3	4	5	6	Punkte	Brettpkt.
1.	BSR I		1,5:2,5 4:0	4:0 3:1	3:1 3,5:0,5	4:0 3:1	3:1 3,5:0,5	18- 2	32,5
2.	BEWAG	2,5:1,5 0:4		3:1 3,5:0,5	4:0 3,5:0,5	4:0 3:1	4:0 4:0	18- 2	31,5
3.	SFB	0:4 1:3	1:3 0,5:3,5		2:2 4:0	3:1 3:1	3:1 3:1	11- 9	20,5
4.	SHV	1:3 0,5:3,5	0:4 0,5:3,5	2:2 0:4		1,5:2,5 3:1	3:1 2:2	6- 14	13,5
5.	BSR II	0:4 1:3	0:4 1:3	1:3 1:3	2,5:1,5 1:3		1:3 3,5:0,5	4- 16	12,0
6.	Gillette	1:3 0,5:3,5	0:4 0:4	1:3 1:3	1:3 2:2	3:1 0,5:3,5		3- 17	10,0

### Einzelergebnisse

#### Brett 1

Busse (BSR I)	9,5	/	10	95,00%
Mejstrik, M. (BEWAG)	6,5	/	9	72,22%
Kroutikov (SFB)	6,5	/	10	65,00%
Birke (SHV)	4,0	/	10	40,00%
Barnekow (BSR II)	1,5	/	9	16,67%
Dippe (Gillette)	1,0	/	10	10,00%

#### Brett 3

Lau (BEWAG)	6,0	/	8	75,00%
Berschadski (BSR I)	7,0	/	10	70,00%
Schastok (SFB)	4,0	/	10	40,00%
Garcia (BSR II)	3,0	/	8	37,50%
Beilecke (SHV)	3,5	/	10	35,00%
Freitag (Gillette)	3,5	/	10	35,00%

#### Ersatzspieler

Raack (BEWAG)	6,0	/	7	85,71%
Kroll, H. (BSR II)	3,0	/	8	37,50%

#### Brett 2

Mejstrik, V. (BEWAG)	5,0	/	7	71,43%
Parrag (BSR I)	7,0	/	10	70,00%
Kersten (SFB)	6,5	/	10	65,00%
von Leitner (für Gillette)	4,0	/	10	40,00%
Cornel (BSR II)	3,0	/	8	37,50%
Hübner (SHV)	3,0	/	10	30,00%

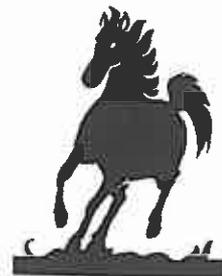
#### Brett 4

Zobel (BSR I)	9,0	/	10	90,00%
Jatzenka (BEWAG)	8,0	/	9	88,89%
Irmiler (für SFB)	4,0	/	10	40,00%
Metzner (SHV)	3,0	/	10	30,00%
Heinrich (BSR II)	1,5	/	7	21,43%
Flint (Gillette)	1,5	/	10	15,00%

# Sportvereinigung der Senatsverwaltungen

## Abteilung Schach

Carola Markwitz  
Am Gemeindepark 58  
12249 Berlin  
☎ (d) 21 74 - 30 77  
(p) 775 68 71



## Neujahrsturnier

- Wann ?** am 08. Januar 1998
- Was ?** Blitzturnier, 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler je Partie
- Wer ?** alle interessierten Spieler aller BSGen,  
ABER: Materialmangel ! Daher:  
  
50 angemeldete Teilnehmer  
  
*Wer ohne Anmeldung kommt, muß Material (Brett, Figuren,  
Uhr) mitbringen !*
- Wo ?** bei der Senatsverwaltung für Bauen, Wohnen und Verkehr  
Württembergische Str. 6, 10707  
  
Raum 101
- Warum ?** Nur so zum Spaß !
- Was gibt's sonst noch ?** Essen, Getränke (leider nicht ganz gratis), Pokal für den  
Sieger, Papier für Zweit- und Dritt-Plazierten
- Wie anmelden ?** Telefonisch zwischen 6.30 - 15.00 Uhr unter  
21 74 - 30 77 bei Carola Markwitz  
(Achtung! Dienstnummer!)

Ein ☆ frohes ☆  
☆ Weihnachtsfest ☆ und

☆ ein ☆ gesundes ❁  
neues ❁ Jahr ❁

❁ wünschen ☆ der ❁  
Vorstand ❁ und ❁

★ Ausschüsse ❁ der  
FV Schach e.V.